



Großbeeren, den 4. April 2023

Bedenkenanmeldung der Lenné Akademie für Gartenbau und Gartenkultur für die Bebauung der Lennéschen Feldflur

Sehr geehrte Damen und Herren,

bei großem Verständnis für die Unterbringung von Asylsuchenden melden wir bei der Standortauswahl unsere erheblichen Bedenken mit folgender Begründung an:

Die Stadt Potsdam wurde im Jahr 2014 für hervorragende Leistungen mit der Lenné-Medaille ausgezeichnet. Diese Medaille gehört zu den größten Auszeichnungen des Grünen Bereichs in Deutschland. Herr Dr. Hans-Hermann Bentrup, Staatssekretär a.D. hat in seiner Laudatio die großen Leistungen der Stadt Potsdam bei der Erhaltung der Lennéschen Planungen lobend erwähnt. Beigefügt ist die entsprechende Pressemitteilung. Die Stadt Potsdam ist auch langjähriges Mitglied der Lenné-Akademie.

Das Nedlitzer Holz ist ein Bestandteil eines großen Denkmals. Dieses Bauvorhaben auf dem wichtigsten Feldstück der geschützten Feldflur bedeutet den größten Angriff auf dieses große Lennésche Landschaftskunstwerk. Die dafür erforderlichen Eingriffe in den Boden sind irreversibel.

Wir bitten mit sehr viel Nachdruck, ernsthaft einen neuen Standort für die zweifelsfrei notwendige Unterkunftsproblematik zu finden.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Jürgen Pluta
Vorstandsvorsitzenden LAGG
Tel. 0178 7200520

Thomas Lenné
Vorsitzender des Kuratoriums

Geschäftsstelle: Lenné-Akademie für Gartenbau und Gartenkultur e.V.
Peter-Lenné-Weg 1, 14979 Großbeeren, Tel. 0173 2321065
Fax 030 72323764, info@lenne-akademie.de, www.lenne-akademie.de